

isl

Gegen jede militärische Intervention in Syrien! Völlige Unterstützung der syrischen Revolution!

28. August 2013

Erklärung der NPA

Das Regime von Baschar Al-Assad hört nicht auf, die Massaker an seinem eigenen Volk zu steigern. So erzeugen die jüngsten Bombardierungen auf von Zivilbevölkerung bewohnte Gebiete rund um Damaskus, wobei chemische Waffen eingesetzt wurden, erneut gleichzeitig Horror und Wut auf die Scheinheiligkeit der Großmächte, die in diese Verbrechen gegen die Menschheit einmünden. Die NPA erklärt erneut dem aufständischen syrischen Volk ihre volle Solidarität und ihre Bewunderung für seine Entschlossenheit, ein Regime zu stürzen, das in keinerlei Hinsicht verteidigungswert ist. Wir verurteilen die direkte Komplizenschaft der Regierungen Russlands und des Iran, die Assad zu seinen Verbrechen ermutigt. Wir wiederholen aber auch, dass die westlichen Großmächte mit ihrer Weigerung, den kollektiven Kampfstrukturen, die sich dieses Volk geschaffen hat, die Waffen zu liefern, die diese seit so vielen Monaten fordern, auch eine große Verantwortung für das Fortbestehen dieses Mörderregimes tragen und gleichzeitig diejenigen obskurantistisch-religiösen Kräfte stärken, die den zweiten tödlichen Feind für das syrische Volk darstellen.

Jetzt verkünden die USA, Großbritannien und Frankreich ein direktes Eingreifen in den Konflikt durch gezielten Raketenbeschluss an. Wir lehnen eine solche Politik, an deren Spitze sich Präsident Hollande ohne jegliche vorangehende demokratische Meinungsbildung setzt, völlig ab. Sie kann sich nur unproduktiv auswirken angesichts eines kriminellen und abenteuerlichen Regimes, das im Gegenteil seine internationale Propaganda verstärken und letztlich das Leiden in Syrien noch vermehren könnte. Es steht dem syrischen Volk selbst zu, sich an völliger Selbstbestimmung zu befreien, mit aller unabdingbaren internationalen Hilfe, aber ohne die Manöver und Militärinterventionen von Staaten, die zuallererst ihre eigenen Interessen verfolgen. Gegenüber einer Macht, die alle Brücken des Kompromisses hinter sich abgebrochen hat, können nur das syrische Volk und seine Repräsentanten, die für Demokratie, soziale Gerechtigkeit und nationaler Würde in gegenseitiger Respektierung aller seiner Bestandteile kämpfen, zum Sturz des Klans von Baschar Al-Assad und zur Ablehnung jeglicher ausländischer Bevormundung treffen.

Leucate, 28. August 2013

(Übersetzung von Manuel Kellner)

<http://www.npa2009.org/node/38502>

Dieser Beitrag wurde publiziert am Mittwoch den 28. August 2013

in der Kategorie: [isl](#), [Syrien](#).